



Bayerische Bewertung

WUTZON ENTENTE

Schätzungen des Himmels!

Der große Erfolg der Jasta 6!

Von Anfang an gab es einige Diskussionen über die Nutzung (oder Nützlichkeit) der Flugzeuge in der Kriegsführung. Viele hohe Offiziere, insbesondere, blieben skeptisch. In Deutschland die großen Erfolge der frühen Zeppelin-Luftschiffe hatten weitgehend die Bedeutung der schwerer als Luft überschattet. Aus einem Papier Festigkeit von etwa 230 Flugzeuge aus der Armee im August 1914 nur 180 oder so waren von Nutzen. [4] Die Französisch militärischen Luftfahrt Übungen von 1911, 1912 und 1913 den Weg gebahnt hatte die Zusammenarbeit mit der Kavallerie (Aufklärung) und Artillerie (Schmierübungen), aber die Großbritannien hatte "spät gestartet" und zunächst weitgehend auf die Französisch Luftfahrtindustrie verlassen, vor allem für Flugzeug-Triebwerke. Der erste britische Anteil an der gesamten alliierten Luftkrieg Aufwand im August 1914 (von etwa 184 Flugzeuge) wurde drei Staffeln mit etwa 30 wartenden Maschinen [6] Die amerikanische Armee und Marine Luftverkehrsdiensten waren hoffnungslos hinter. Auch im Jahr 1917, als die Vereinigten Staaten in den Krieg eintraten, wurden sie fast völlig abhängig von der Französisch und britischen Luftfahrtindustrie für Kampfflugzeuge. [7] Die ersten Kampagnen des Jahres 1914 bewiesen, dass Reiterei konnte nicht mehr die Aufklärung durch ihre Generale zu erwarten, angesichts der stark gestiegenen Feuerkraft von Twentieth Century Armeen. Es war schnell klar, auf der anderen Seite, dass Flugzeuge konnten zumindest finden die Gegner, auch wenn bereits Luftaufklärung durch die Neuheit der eingesetzten Techniken erforderlich behindert wurde. Frühe Skepsis und geringe Erwartungen wurde schnell zu unrealistischen Forderungen jenseits der Fähigkeiten der primitiven Flugzeuge zur Verfügung. [8]



Oberst Maximilian Essenhund

Trotzdem spielte Luftaufklärung eine entscheidende Rolle in der "Krieg der Bewegung" von 1914, insbesondere bei der Unterstützung der Alliierten aufzuhalten dem deutschen Einmarsch in Frankreich. Am 22. August 1914, British Kapitän L.E.O. Charlton und Lieutenant V.H.N. Wadhams berichteten deutsche General Alexander von Kluck Armee bereitete sich darauf umgeben die BEF, im